

KINDERANALYSE

Zeitschrift für die Anwendung der Psychoanalyse in Psychotherapie
und Psychiatrie des Kindes- und Jugendalters

XI. Jahrgang, Heft 1, Januar 2003

Herausgegeben von Michael Günter und Kai von Klitzing
Begründet 1992 von Jochen Stork

Mitherausgeber: Margarete Berger, Hamburg · Elisabeth Brainin, Wien · Dieter Bürgin, Basel · Gilbert Diatkine, Paris · Alex Holder, Hamburg · Erika Kittler, Freiburg · Nora Kurts, Paris · Peter Möhring, Gießen · Günther Molitor, Berlin · Helga Kremp-Ottenheim, Freiburg · Carmen Wenk-Reich, Freiburg

Wissenschaftlicher Beirat: Massimo Ammaniti, Rom · Annelies Arp-Trojan, Hamburg · Anni Bergman, New York · Jacques Berna (†), Thalwil · Colette Chiland, Paris · José D. Cordeiro, Lissabon · Robert N. Emde, Denver · Peter Fonagy, London · W. Ernest Freud, Bumley/Lancashire · Claudine Geissmann, Bordeaux · Bernard Golse, Paris · James M. Herzog, Newton · Hans Keilson, Bussum · Paulina F. Kernberg, White Plains · Serge Lebovici (†), Paris · Teresa Miro i Coll, Barcelona · Livia Nemes, Budapest · Francisco Palacio-Espasa, Genf · Manuel Pérez-Sánchez, Barcelona · Phyllis u. Robert Tyson, Holiday Court · Manuela Utrilla Robles, Madrid · Annette Watillon-Naveau, Brüssel

Inhalt

<i>Michael Günter, Kai von Klitzing</i> Editorial	1
<i>Kai von Klitzing</i> Einführung zum Themenheft «Psychotherapie in der frühen Kindheit»	2
Artikel	
<i>Kai von Klitzing</i> Wann braucht ein Säugling einen Psychoanalytiker? Von der Erforschung zur Therapie früher Beziehungen	3
<i>Fernanda Pedrina</i> Psychoanalytische Arbeit mit Babys und Eltern – Entwicklung und aktuelle Herausforderungen für Diagnostik und Behandlung	20
<i>Renate Barth</i> Schlafstörungen im Säuglings- und Kleinkindalter als Ausdruck einer ungelösten Trennungproblematik	41
<i>Nancy J. Coben et al.</i> «Watch, Wait and Wonder» – ein kindzentriertes Psychotherapie- programm zur Behandlung gestörter Mutter-Kind-Beziehungen	58

Kurzberichte

<i>Lucia Pinschewer-Höflinger</i> Traum, Tagtraum und Spiel in der Kinderanalyse	80
--	----

Buchbesprechungen

<i>Caroline Eliacheff</i> Das Kind, das eine Katze sein wollte – Psychoanalytische Arbeit mit Säuglingen und Kleinkindern (von Wyl)	88
<i>Fernanda Pedrina (Hg.)</i> Beziehungen und Entwicklung in der frühen Kindheit – Psychoanalytische Interventionen in interdisziplinären Kontexten (Windaus)	90
<i>Zeitschrift «Devenir», Vol. XII, N° 3:</i> <i>Régine Prat</i> Le temps de voir, le temps de penser. Thérapies mère-bébé et observation (Lutz)	100

Mitteilungen

Tagungskalender	104
Die Autoren dieses Heftes	106

MICHAEL GÜNTER

Prof. Dr. Dr. Jochen Stork, Gründer
KINDERANALYSE hat mit B
Herausgeber der Zeitschrift be
hinzugekommenen Herausgeber
sehr für den Aufbau der KINDE
Tätigkeit als Herausgeber dank
einem spannenden und anspruch
klinischen Anwendung der Psyc
dern und Jugendlichen zu mach
Wenn jetzt nach einer relativ
der Wechsel in der Herausgeber
gewiß Chancen einer Erneuerun
ausforderung, den klinischen u
Ansprüchen unserer Leserschaft
Editorial in Heft 3/2002 unsere
der KINDERANALYSE darges
re Bitte an die Leser der Zeitsch
mit Anregungen und Kritik be